

# Allgemeine Nutzungsregeln



Der Mieter verpflichtet sich die Reisesauna ordnungs- und sinngemäß nach den folgenden Regeln zu verwenden.

## VOR DER NUTZUNG

Sorge für die **Rechtmäßigkeit der Nutzung des Aufstellortes**, ggf. durch Genehmigung.

Achte auf eine ausreichend große und freie **Zufahrtsmöglichkeit zum Aufstellort**.

**Maße für den Anhänger:** ca. 2,10 m breit x 4,50 lang x 3,00 m hoch, zuzüglich Zugfahrzeug

Bei der **Elektrosauna benötigst du einen CEE 16 A Stromanschluss in max. 25 m Entfernung zum Aufstellungsort**. (Stromkabel im Lieferumfang enthalten)

Die Sauna darf ohne Zustimmung des Vermieters **nicht umgeparkt** werden.

Die Sauna darf nicht unter **Bäumen, Dächern, Vordächern, Carports oder in waldbrandgefährdeten Gebieten** aufgestellt werden.

Bei geringerem **Abstand zum Nachbargrundstück** sollte vor der Anlieferung das Einverständnis des Nachbarn eingeholt werden. Beim Aufheizen des Holzofensauna kann es zu Geruchsbeeinträchtigungen kommen.

Das Mietobjekt muss auf **ebenem und festem Untergrund** aufgestellt und vor der Inbetriebnahme **vor Wegrollen gesichert** werden.

## SAUNANUTZUNG

Die Nutzung der Sauna erfolgt auf **eigene Gefahr**.

Wir empfehlen eine **ärztliche Konsultation** im Vorfeld ist für gesundheitliche Risikopersonen.

Während der Nutzung gelten für dich und alle weiteren Nutzer der Sauna die **allgemeinen Saunaregeln**, die am Saunaeingang angebracht sind.

Nutze die Sauna nie alleine.

Vor jedem Betreten der Sauna sind die **Schuhe, Badelatschen etc. auszuziehen**.

**Achtung: Der Saunaofen wird heiß.** Du darfst den Saunaofen nur am Schaltregler oder an den dafür vorgesehen Griffen berühren.

**Elektroofen:** Verbinde die Sauna mit dem mitgelieferten Verlängerungskabel an einem CEE 16 A Anschluss. Stelle am seitlichen Drehknopf die gewünschte Heizdauer ein.

**Holzofen:** Fülle den Ofen für die erstmalige Befuerung zur Hälfte mit den mitgelieferten Holzscheiten (max. 5 - 6 Holzscheite). Danach lege max. 2 Holzscheite nach (es sollte noch ausreichend Glut vorhanden sein), Wiederhole den Vorgang, bis die gewünschte Saunatemperatur zwischen 40 bis maximal 100°C erreicht ist.

Heize den Saunaraum **nie höher als 100°C** auf. Beim Überschreiten dieser Temperatur öffne die Saunatur und Sorge für entsprechende Abkühlung.

**In der Sauna darf nicht geraucht, getrunken und gegessen werden!**

Der Konsum von **Alkohol** beim Saunieren ist verboten.

Die Saunierenden müssen ein **ausreichend großes Handtuch unterlegen**, um zu vermeiden, dass Schweiß auf das Saunaholz gelangt (insbesondere Saunabank).

Hautpflegemittel wie **Öle, Peelings oder Honig** sind in der Sauna nicht gestattet.

Für entstandene Schäden an der Sauna durch unsachgemäße Behandlung haftet der Mieter.

**Lege nichts auf den Saunaofen. Brandgefahr.**

Nimm keine **elektronischen Geräte** in die Sauna mit, da diese durch die Hitze beschädigt werden könnten.

Bei Schäden und Funktionsstörungen ist der Vermieter unverzüglich zu informieren.



# Allgemeine Nutzungsregeln

## AUFGUSSMITTEL

Mische 15 ml Konzentrat (1x je Buchungstag inklusive) – je nach Duftintensität - mit ca. 2 bis 3 Liter Wasser im Saunaeimer mit Kunststoffeinlage. → Pro Aufguss reichen 3 bis 4 Kellen

Gieße das Sauna-Aufgusskonzentrat **nie unverdünnt** auf die Saunasteine. Brandgefahr!

Gieße mit der Saunakelle **von hinten nach vorne** auf die heißen Steine, um dich nicht zu verbrühen.

Sauna-Aufgüsse sind **nur mit geeigneten Mitteln** vorzunehmen, die von Rundumheiß zur Verfügung gestellt werden. Bei Schäden durch fremde Saunamittel haftet der Mieter.

**Der Sauna-Aufguss darf nicht mit der Haut in Berührung kommen.**

**Verschütte keine Flüssigkeiten** im Innenraum der Sauna. Sollte dennoch etwas auf das Holz gelangen, so entferne es schnellstmöglich, um Flecken und Reparaturkosten zu vermeiden.

Gib nie Alkohol und alkoholhaltige Flüssigkeiten auf die Saunasteine & Saunaofen. **Brand- und Explosionsgefahr.**

**Mentholkristalle:** Lege anfangs nur wenige Stücke der hoch konzentrierten Minzöl-Kristalle auf die heißen Saunasteine, um die Intensität je nach Belieben zu bestimmen. Die Kristalle solltest du außerhalb der Sauna aufbewahren, da sie bei Hitze schmelzen.

## NACH DER NUTZUNG

**Lüfte die Sauna** nach dem letzten Saunagang.

Schalte den Ofen nach der Nutzung aus..

Ofen & Sauna dürfen **nicht mit Reinigungsmitteln gereinigt** werden. Dies erledigt der Vermieter nach jeder Vermietung mit speziellen Reinigungsmitteln

Lass das Mietobjekt **während des Betriebes nie ohne Aufsicht**. (Aufsichtsperson > 18. Jahre)

Über Nacht oder in nicht genutzten Zeiträumen muss die Sauna verschlossen werden, damit **Unbefugte die Sauna nicht betreten** können.

Auch außerhalb des Saunabetriebes ist das Mietobjekt so zu beaufsichtigen, dass **Schäden (z.B. Vandalismus) vorausschauend vermieden** werden.

**Kinder und Jugendliche** bis zum 18. Lebensjahr dürfen das Mietobjekt nicht unbeaufsichtigt nutzen, auch wenn dieses außer Betrieb ist.

**Ordentliche Übergabe der Mietsauna:**

Der Vermieter übernimmt das Mietobjekt nur in besenrein gereinigtem Zustand. Der Ofen ist aschefrei zu übergeben. Festgestellte Mängel müssen mit Video oder Fotos festgehalten werden.

Für **fehlende oder beschädigte Gegenstände** hat der Mieter den Wiederbeschaffungswert bzw. die Reparaturkosten zu tragen.

Weitere Informationen zur Nutzung und Haftung findest du auch in unseren AGBs auf:  
[www.rundumheiss.de](http://www.rundumheiss.de)